

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 45

Artikel: Polizeistunde
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-458419>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

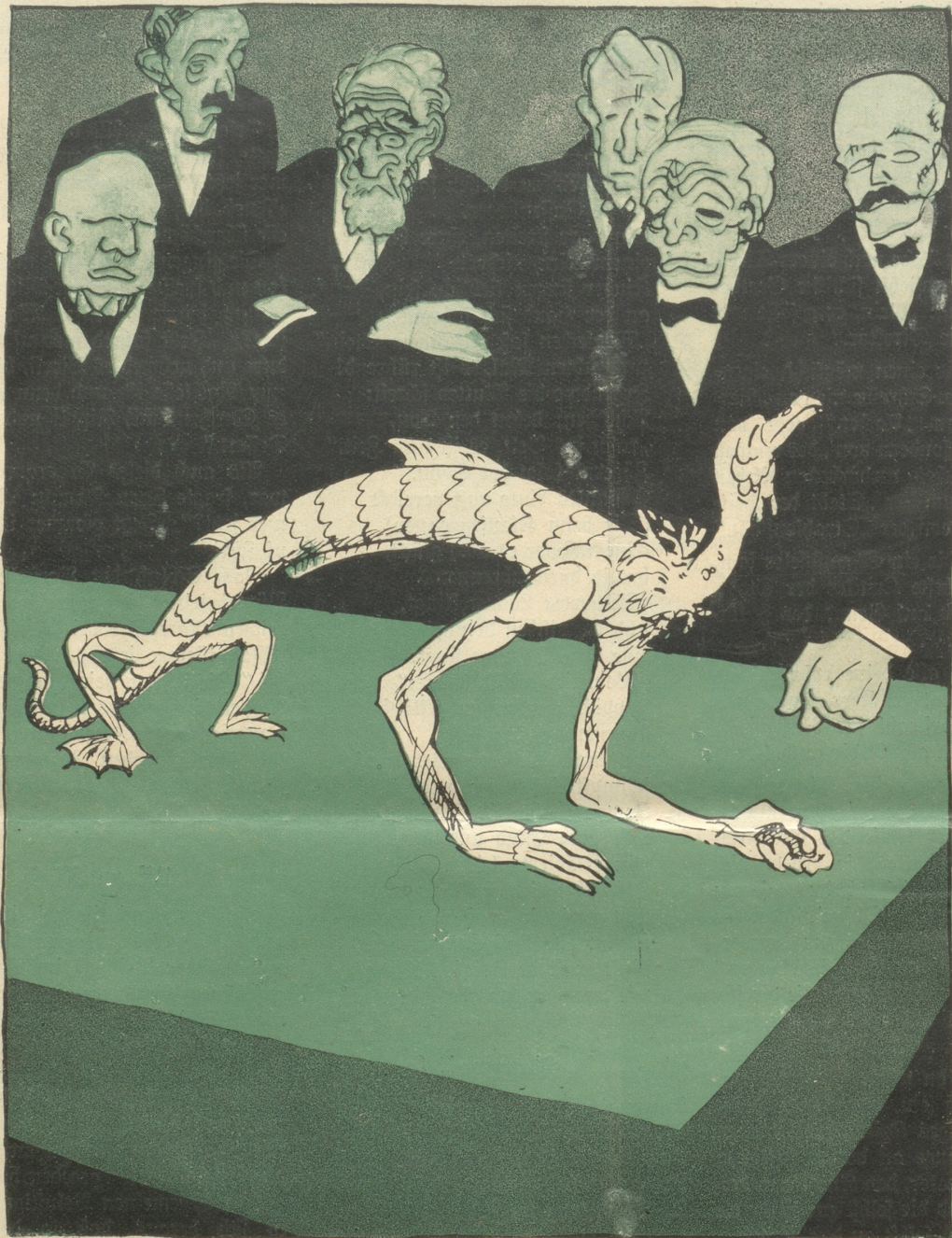
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es ist zwar weder Fisch noch Vogel, was die Herren ausgebrütet haben, aber hoffentlich ist dem Tierchen trotz allem ein langes Leben beschieden.

P o l i z e i s t u n d e

Der letzte Ton verklingen vom Orchester;
Der Bass versinkt in einem grünen Futter
(Ein Souvenir von einer Schwiegermutter) —
Die Abwaschfrau trinkt heimlich einen Trester...

Zwei Kellner starren ausdruckslos und tot
Nach einem Wolkenriff von blauem Rauch.
Ein Stammgast gähnt und toppt sich auf den Bauch
Und schreit nach einem letzten Schinkenbrot.

Die Flügeltüre dreht sich ohne Unterlaß...
Man stellt bereits die Stühle auf die Tische —
Da plötzlich gellt ein Schrei aus einer Nische:
„Wer macht noch schnell auf 150 einen Jaß?“
263.